

CHECKLISTE: ONLINE-EINREICHUNG

Stipendium für Medienkünstlerinnen des Landes Nordrhein-Westfalen 2022
(Stand: 17.02.2022)

ERFORDERLICHE ANGABEN INNERHALB DES ONLINE-FORMULARS:

Persönliche Angaben zur Bewerberin:

- **Vor- und Nachname**
- ggf. künstlerisches Pseudonym
- ggf. Website
- ggf. Social Media
- **Geburtstag**
- **Geburtsort**
- **E-Mail**
- **Telefon**
- **Wohnort**
- **Bankverbindung für Stipendiumsauszahlung**

Angaben zum künstlerischen Werdegang:

- **Kurzbiografie** (max. 500 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
- ggf. (Download-)Links zu eigenen künstlerischen Arbeiten (z.B. You Tube, Vimeo, Fileshare etc.)

Angaben zum Projektvorhaben:

- **Arbeitstitel des Projektvorhabens**
- **5 umschreibende Schlagworte zum Projektvorhaben**
- **Kurzkonzept des Projektvorhabens** (max. 1.000 Zeichen, inkl. Leerzeichen)

ERFORDERLICHE DOKUMENTEN-UPLOADS INNERHALB DES ONLINE-FORMULARS:

(Bitte auf jeder Dokumenten Seite Vor- und Nachnamen einfügen)

- **ausführliche Biografie** (max. 2 Seiten, PDF, max. 4 MB)
- **Portfolio** (ohne Seitenbegrenzung, PDF, max. 10 MB)
- **Ausführliches Projektkonzept** (max. 3 Seiten, PDF, max. 4 MB)



Ausschreibung des Stipendiums des Landes Nordrhein-Westfalen für Medienkünstlerinnen 2022

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen vergibt für das Jahr 2022 ein Stipendium für Medienkünstlerinnen. Ziel des Stipendiums ist es, die Entwicklung eines neuen Werks zu fördern sowie der Künstlerin Freiraum für die Erprobung neuer künstlerischer Methoden und Herangehensweisen zu ermöglichen. Voraussetzung ist, dass die Künstlerin ihren Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen hat, ein neues Projekt realisieren möchte und sich mit einem entsprechenden Konzept bis zum **17. April 2022** online bewirbt. Für die Einreichung gibt es keine thematischen Vorgaben. Das Stipendium ist nicht an eine Residenzpflicht gebunden und für eine Bewerbung gibt es keine Altersbegrenzung. Die Ausschreibung richtet sich an freischaffende, professionelle Künstlerinnen als Einzelperson. Das Stipendium beginnt am 1. Juli 2022 und endet am 31. Dezember 2022. Nach Abschluss des Stipendiums erfolgt eine öffentliche Präsentation des Projektstandes.

Über das Stipendium:

Die Stipendien für Medienkünstlerinnen aus Nordrhein-Westfalen werden seit dem Jahr 2000 vergeben. Die Stipendiatin erhält sechs Monate lang eine Unterstützung in Höhe von monatlich 1.000 Euro sowie eine einmalige Materialpauschale von 1.660 Euro, ausgezahlt mit der ersten Monatsrate. Insgesamt erhält die Künstlerin also 7.660 Euro. Eine Fachjury entscheidet über die Vergabe des Stipendiums.

Bisherige Stipendiatinnen:

Sophia Bauer (2021), Julia Weißenberg (2020), Vanja Smiljanić (2019), Nico Joana Weber (2018), Pauline M'barek (2017), Vera Drebusch (2016), Céline Berger (2015), Marianna Christofides (2014), Verena Seibt / Clea Stracke (2013), Denise Ritter (2012), Kerstin Ergenzinger (2011), Tina Tonagel (2010), Agnes Meyer-Brandis (2009), Susanne Weirich (2008), Rena Tangens (2007), Anne Pöhlmann (2006), Rosa Barba (2005), Philine Sollmann (2004), Aurelia Mihai (2003), Anja Kreysing (2002), Bettina Lockemann (2001), Ilona Johanna Plattner (2000)

Das Stipendium wird vom Büro [medienwerk.nrw](http://www.medienwerk.nrw) (angesiedelt beim HMKV Hartware MedienKunstVerein) in Dortmund betreut.

Alle Informationen zum Stipendium und zum Bewerbungsverfahren finden sich auf
www.medienwerk.nrw

Rückfragen können gerichtet werden an:

foerderung@medienwerk-nrw.de

T: +49 (0)178 6971551